



50 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht

«Hommage 2021» heisst die Ausstellung in der Altstadt von Bern, welche all die Schweizerinnen ehrt, die sich während über 100 Jahren für ihre Selbstständigkeit und chancengleichen Möglichkeiten eingesetzt und damit eine freiere Gesellschaft erstrebt haben. Sie engagierten sich beharrlich an ihrem Ort und mit ihren Mitteln. Bis zum 30. Juni sind Porträts von 52 Frauen aus verschiedenen Generationen und Bereichen rund ums Berner Münster zu sehen und so neue Bekanntschaften zu machen. Der Name Emilie Kempin-Spyri zum Beispiel ist uns vertraut, aber wer hat schon etwas von Iren von Moos oder Valentine Friedli gehört? Wenn es nicht für die

Ausstellung an Ort und Stelle reicht, so kann man sich immerhin am Bildschirm von Frauenleben zu Frauenleben klicken.

■ Bis 30. Juni, Herrengasse,
Münstergasse und
Münsterplatz, Bern
www.hommage2021.ch/portraits